



Voraussetzungen

Voraussetzungen Master

- › Bachelor- oder Diplomabschluss in einem gleichartigen oder verwandten Designstudiengang
- › Vorlage der Abschlussarbeiten und wenn möglich Arbeiten aus Praktika oder Industrietätigkeit
- › Eine Zulassung wird nach Begutachtung der Abschlussarbeit, Feststellung eines für ein Masterstudium geeigneten künstlerischen Potentials und Einreichung des Abschlusszeugnisses ohne weitere zusätzliche Eignungsprüfung festgestellt und ausgesprochen

Voraussetzung internationale Studienbewerber

Alle Vorlesungen werden in deutscher Sprache gehalten. Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind unerlässlich, die Deutschprüfung und die Prüfung der bereits erworbenen Abschlüsse sind für internationale Studienbewerber Zulassungsvoraussetzung.

Studienplan

Schwerpunkt Künstlerische Konzeption

Projekte im Grenzbereich zwischen Kunst und Design. Positionierung in der nationalen und internationalen Kunst- und Designszene

Schwerpunkt Modedesign

Kollektionskonzeption vom konzeptionellen Ansatz im Designprozess bis zum marktfähigen Produkt: Konzept – Produkt – Inszenierung

Schwerpunkt Textildesign/Material & Surface Design

Textil-, Farb- und Materialgestaltung für Architektur, Mode und Transportation, Konzeption – Design – Visualisierung

Schwerpunkt Transportation Interior Design

Konzeption und Entwicklung zukünftiger Mobilitäts- und Fahrzeugkonzepte – Designkonzept, 3D-Entwurf, Materialkonzept, Color&Trim, Visualisierung

Eckdaten zum Studiengang

Zulassungsvoraussetzungen	Qualifizierender Studienabschluss in Kunst- und Designstudiengängen (210 ECTS; bei 180 ECTS sind die fehlenden 30 ECTS bis Beginn des 2. Semesters nachzuholen) sowie Nachweis der künstlerischen Eignung
Zulassungsverfahren	Portfolio, Lebenslauf, Motivationsschreiben, ggf. detaillierte Stellenbeschreibung und Referenzen der erworbenen Berufserfahrung
Bewerbungsfristen	15.01. für das Sommersemester
Studienbeginn	Sommersemester
Studiendauer	3 Semester inklusive 1 Projektsemester
Studienplätze	15
Abschluss	Master of Arts

Kontakt

Hochschule Reutlingen
Fakultät Textil & Design
Alteburgstraße 150
72762 Reutlingen

Studiengangskoordination

Telefon +49 (0)7121 271-8041
Fax +49 (0)7121 271-8066
TD.DESM@reutlingen-university.de

www.td.reutlingen-university.de



Stand: 02/2017

MASTER

Design

Das Wichtigste zum Studiengang



Willkommen

Innovation entsteht durch kreative Neuverknüpfung von Bekanntem, erzeugt somit neue Zusammenhänge und neue Bedeutungen. Im Designprozess trifft technisches Fachwissen auf Kreativität, wird wie an keinem anderen Ort Innovation geschaffen. Globale Märkte im Spannungsfeld lokaler kultureller Bezüge und individueller Werte stellen dabei für den Designer eine besondere Herausforderung dar. Sie erfordern in zunehmendem Maße Persönlichkeiten, die in der Lage sind, Konzepte und Ideen in das Zeitgeschehen und lokale Erfordernisse einzuordnen oder aus dem Zeitgeschehen heraus zu entwickeln.

Ziel des 3-semesterigen Masterstudiengangs Design ist es, die Weiterentwicklung und Spezialisierung eines persönlichen Gestaltungsprofils zu fördern und Designerinnen und Designer auszubilden, die aufgrund vertiefter künstlerischer oder Design-Kompetenz leitende Positionen im Bereich Kunst oder Design- und Produktentwicklung in den Feldern Mode, Architektur, Sport und Transportation bekleiden können. Teil des Studiums ist ein Projektsemester, das als Künstlerisches Projekt, als Forschungsprojekt an der Hochschule Reutlingen, an einer internationalen Partnerhochschule oder als Industrieprojekt in einem Unternehmen absolviert wird.

Die Hochschule Reutlingen bietet mit ihrer internationalen Ausrichtung, ihrer interdisziplinären Verflechtung, der engen Verknüpfung zur Praxis und ihren weltweiten Netzwerken beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Berufseinstieg.

Prof. Andrea Lipp
Studiendekanin Master Design

Künstlerische Konzeption

Inhalte

Der Studienschwerpunkt Künstlerische Konzeption verbindet Fragestellungen im Design mit dem offenen Experiment der bildenden Künste und befähigt die Absolventen, zielgerichtet gestalterische Projekte zu Fragen unserer Zeit zu entwickeln und zu realisieren. Die Ausdrucksmittel und gestalterischen Techniken umfassen neben Malerei, Zeichnung, Objekt und Entwurf auch das Arbeiten mit Medien wie Computer, Film, Fotografie und Installation. Studierende arbeiten dabei in interdisziplinären und internationalen Kooperationsprojekten, vertiefen ihre Kenntnisse in Themenbereichen wie Marketing für Kunst und Design, Ausstellungskonzeption, Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Präsentation.

Der Schwerpunkt richtet sich grundsätzlich an alle Absolventen aus Kunst- und Designstudiengängen.

Perspektiven

Absolventen des Schwerpunkts Künstlerische Konzeption arbeiten heute als selbstständige Künstler und Designer, in führenden Positionen in Designbüros und Firmen der verschiedensten Bereiche ebenso wie als Architekten oder Fotografen.

Seit 2012 sind alle Studierenden auch am internationalen künstlerischen Forschungsprojekt SkypeLab beteiligt. www.skypelab.org



Modedesign

Inhalte

Der Studienschwerpunkt Modedesign setzt den Fokus auf die Vertiefung individueller Schwerpunkte. In Form von selbstständiger Projektarbeit werden der konzeptionelle Entwicklungsprozess, flexibles Denken und unkonventionelle Lösungsansätze gefördert. Showpieces werden über den experimentellen Ansatz zum Ideengenerator für eine über das Storytelling funktionierende Kommunikation und Inszenierung. Über den Prozess der Reduktion ermöglichen sie die Entwicklung eindeutig marktfähiger Produkte, welche sich über innovative Details definieren. Die verschiedenen hochmodernen Labore bieten auch die Möglichkeit der Vertiefung im Bereich Strickdesign.

Der Schwerpunkt wird für Absolventen aus Kunst- und Designstudiengängen angeboten, Zusatzvoraussetzung ist der Nachweis fundierter Kenntnisse in Schnitt- und Bekleidungstechnik.

Perspektiven

Das Studium ermöglicht den gezielten Fokus auf die persönlich angestrebten Marktsegmente. Zusätzlich zu Positionen im klassischen Berufsbild des Modedesigners bieten sich breitgefächerte Möglichkeiten zum Einstieg in die im aktuellen Wandel entstehenden neuen Berufsbilder zu Themen wie Trendforschung zu Gesellschaftsentwicklung und Nachhaltigkeit.

Textildesign/Material & Surface Design

Inhalte

Im Studienschwerpunkt Textildesign/Material & Surface Design wird untersucht, wie sich aus der Materialität heraus Konzepte, Produkte und gestalterische Lösungen finden und entwickeln lassen. Dabei wird dieser Schwerpunkt dem Trend zur hohen Bedeutung der Materialität in allen Bereichen des Design gerecht. Dabei wird ein breiter Bogen zwischen Materialien für Mode, Inneneinrichtungen von öffentlichen und privaten Räumen, der Materialität im Bereich Transportation und der Entwicklung von Materialien und Textilien für das gesamte Spektrum der Architektur gespannt.

Der Studienschwerpunkt eignet sich für alle, die ein gestalterisches Studium im Bereich Design oder Architektur absolviert haben und jetzt die Rolle der Materialität im Design erfahren und erforschen möchten.

Perspektiven

Absolventen dieses Schwerpunkts arbeiten im Bereich Gestaltung und Materialresearch für Mode und Sport, im Bereich Architektur, Raumgestaltung oder Textildesign, oder im Bereich Color&Trim für Transportation sowie im Bereich Trendresearch Farbe und Material.



Transportation Interior Design

Inhalte

Nicht nur aktuelle Verkehrsentwicklungen, auch veränderte Nutzergewohnheiten stellen ganz neue Anforderungen an zukünftige Mobilitäts- und Fahrzeugkonzepte – innovative Technologien bieten vielfältige Lösungsmöglichkeiten. Für Fahrzeughersteller und deren Designer ist dies Chance und Herausforderung zugleich, sich neu zu positionieren. Dem Interior der Fahrzeuge kommt hier zunehmende Bedeutung zu – wird doch das Fahrzeug zukünftig immer mehr zum Lebensraum.

Im Schwerpunkt Transportation Interior Design werden, ausgehend von künftigen Szenarien, Fahrzeugkonzepte entwickelt, die zukünftigen Anforderungen an die Mobilität gerecht werden und individuelle Kundenbedürfnisse befriedigen.

Perspektiven

Das Masterstudium vertieft vorhandene Kenntnisse in den Bereichen 3-dimensionaler Entwurf, Color&Trim, Materialkonzeption oder Visualisierung im Transportation Interior. Die zukünftigen Absolventen werden durch einen besonderen Praxisbezug auf ihre spätere Tätigkeit in der Industrie vorbereitet. Das Programm orientiert sich an den aktuellen Anforderungen und Prozessen im Fahrzeugdesign und wird im Master als ein Schwerpunkt mit gleichzeitiger interdisziplinärer Ausrichtung angeboten.

